



BUSINESS CASE

CLICKREADER:

OPTIMIERUNG DER MANUELLEN BELEGERFASSUNG

Zusammenfassung

In jedem Unternehmen gibt es die manuelle Belegerfassung, auch wenn ein Großteil automatisiert erfasst wird.

Die manuelle Belegerfassung ist zeitaufwendig und damit teuer.

Mit dem ClickReader gibt es eine softwaregestützte Methode, mit der die manuelle Belegerfassung signifikant schneller und zuverlässiger durchgeführt werden kann.

Der Integrationsaufwand in bestehende Softwarelandschaften ist gering.

Die Produktivitätssteigerung liegt bei Faktor 2 -3.

Die Amortisation der Investitionskosten gelingt in vielen Fällen innerhalb eines Jahres.



1 Aufgabenstellung

In nahezu allen Unternehmen werden täglich Belege erfasst:

- Eingangsrechnungen
- Lieferscheine
- Bestellungen
- Supportanfragen
- Schadensmeldungen
- Mahnungen
- Avise

Bei der Erfassung geht es darum die relevanten Informationen eines Beleges einer Unternehmens-Software zu übergeben. Damit die Informationen qualitätsorientiert weiter verarbeitet oder unternehmensweit genutzt werden können.

Wo wirtschaftlich vertretbar, werden Belege automatisch erfasst. Das gelingt dann effizient, wenn die Belege einfach strukturiert sind und sich im Layout ähneln. Oder wenn sie über eine normierte EDI-Schnittstelle (electronic data interchange) ins Unternehmen kommen. Doch diese Automatisierung gelingt in der Realität nicht zu 100%, sondern typischerweise eher für 60 – 80% aller Belege.

Der Rest wird auf konventionelle Art und Weise manuell in EDV-Masken eingegeben. Mit anderen Worten, die notwendigen Informationen werden auf den Belegen gesucht und abgetippt.

In anderen Unternehmen ist das Belegaufkommen überhaupt nicht hoch genug, um an eine automatische Erfassung zu denken. Hier werden alle Belege grundsätzlich manuell erfasst.

Die manuelle Belegerfassung kostet Zeit und damit Geld. Insbesondere bei der Lohnkostensituation der westlichen europäischen Industrienationen.

Wenn sich dieser Prozessschritt signifikant verbessern lässt, können Unternehmen ihre Produktivität hier maßgeblich steigern.



2 Nutzen

Bei der Optimierung der Belegerfassung stehen folgende Ziele im Fokus:

- *Erfassungszeit minimieren:* Langfristig beeinflusst maßgeblich die Erfassungszeit pro Beleg die Kosten und Zeiten für die manuelle Belegerfassung.
- *Fehlerhafte Eingaben minimieren:* jeder Tippfehler zieht eine Korrektur nach sich und das kostet Zeit. Die Eingabe einer falschen Information erfordert meist eine noch intensivere Nacharbeit.
- *Kurzer ROI:* die Bereitschaft zur Investition zur Optimierung von Prozessen ist um so größer, je schneller sich die Anfangsinvestitionen amortisieren.

3 Strategie

Um die manuelle Belegerfassung softwaretechnisch unterstützen zu können, werden alle Belege zunächst gescannt und mit einer Schrifterkennungssoftware analysiert. Dies erfolgt stapelweise vollautomatisch.

Die eigentliche manuelle Belegerfassung erfolgt dann mit der Software ClickReader an einem Touch-Display, indem die gefundenen Informationen softwaregestützt und blockweise an die weiterführende Unternehmenssoftware übergeben werden. Als Schnittstellen stehen SQL-Server, XML oder auch Access zur Verfügung.

Unter „blockweiser Übergabe“ werden sowohl Zeichenfolgen, wie Wörter und auch ganze Satzfolgen verstanden. Dies bewerkstelligt die Software klar schneller und fehlerfreier als der Mensch. Ebenso können Grafiken und Bilder übernommen werden.

Zudem reduziert die Software über Plausibilitätsprüfungen die Anzahl fehlerhafter Eingaben.

Der Prozess wird ferner durch eine ergonomische Softwareoberfläche beschleunigt.



4 Kalkulation

Rechenbeispiel:

Die Gesamtpersonalkosten für 2 Personen zur manuellen Belegerfassung belaufen sich für ein Unternehmen jährlich auf ca. 76.000 €. Darin enthalten sind die Lohn- und Lohnnebenkosten sowie Büro- und EDV-Ausstattung.

Zur Optimierung der manuellen Belegerfassung mit dem ClickReader für 1 Arbeitsplatz sind ca. 27.000 € zu investieren. Darin enthalten sind alle Hardware-, Software- und Integrationskosten.

Die Produktivitätssteigerung beim Einsatz des ClickReaders liegt erfahrungsgemäß zwischen Faktor 2-3. Es ist also höchstens noch 1 Arbeitsplatz notwendig.

Bei Faktor zwei erfolgt der ROI nach ca. 8 Monaten, bei Faktor drei bereits nach 4 Monaten!

Nun laden wir Sie ein, gemeinsam mit One Click Solutions GmbH auszurechnen, ab wann sich der Einsatz des ClickReaders bei Ihnen lohnt!

KONTAKT:

ONE CLICK SOLUTIONS GMBH

ZWERGBACHSTRASSE 16 • 89429 SYRGENSTEIN

FON +49 (9131) 918 916 0 • FAX +49 (1212) 511 02 14 63

INFO@ONECLICKSOLUTIONS.DE • WWW.ONECLICKSOLUTIONS.DE